

Mit Bitte um Weiterleitung an Interessierte!

## — call for articles —

Aufruf zur Einsendung von Textbeiträgen für die jungen Seiten der »perspektiven ds«

**»Der ‚demokratische Sozialismus‘ als Sammelname einer besseren Welt?«**

*Obne Theorie und Analyse keine gelungene Reformpolitik. In den perspektiven ds („Zeitschrift für Gesellschaftsanalyse und Reformpolitik“) begleiten seit 25 Jahren führende Wissenschaftler, junge akademische Autoren und nachdenkliche Politiker die programmatische Selbstverständigung im Umfeld der sozialen Demokratie und des Demokratischen Sozialismus. Die Zeitschrift versammelt Gesellschaftsanalysen, sozialwissenschaftliche und theoretische Reflexionen sowie vielfältige Positionen zwischen Wertbezügen und Modernisierungsfragen. Ihre wohl begründete Meinungsvielfalt zielt auf die praktische Gestaltung von Wirtschaft, Sozialverhältnissen und politischer Kultur ab. Besonders die Politik des progressiven Lagers steht hierbei im Mittelpunkt vieler kritisch-solidarischer Analysen.*

Von den geplanten »jungen perspektiven« erhofft sich die HDS (Hochschulinitiative demokratischer Sozialismus e.V.) die Entstehung einer Nachwuchsinitiative, welche neue Impulse einbringt. Hierbei sind ausdrücklich bereits qualifizierte oder sich qualifizierende Nachwuchswissenschaftler/innen angesprochen, aber auch theoretisch interessierte Praktiker [– etwa aus Politik, Zivilgesellschaft oder Journalismus]. Innerhalb der HDS soll so ein »junges Forum« entstehen, welches eigenständig an Ideen arbeitet, aber auch an einem generationsübergreifenden Dialog innerhalb der HDS interessiert ist.

**Die erste Ausgabe der »jungen Seiten« der »perspektiven ds«** (die zweimal jährlich im Schüren Verlag erscheint) diskutiert zur Frage »Der ‚demokratische Sozialismus‘ als Sammelname einer besseren Welt?«. Die Beiträge sollen Gegenwartsanalysen und politische Zukunftsvisionen, links von der Mitte, zusammenbringen. Dabei geht es nicht darum, die Vergangenheit hinter sich zu lassen: Vielmehr soll eine Idee vom Besseren aus der Kritik der Gegenwart gewonnen werden. Grundsätzlich sind Zugänge aus allen fachlichen Disziplinen, Themen und Politikfeldern denkbar.

**Einen nicht-notwendigen Bezugspunkt** wollen wir den Autoren anbieten: Im Jahr 1949, formuliert Willy Brandt, mit 36 Jahren, den Text »Programmtische Grundlagen des demokratischen Sozialismus«.<sup>1</sup> Diesen wollen wir (auszugsweise) abdrucken und zur Diskussion stellen.

**Ob Kurz-Kommentar über ein paar Sätze, Fachartikel, Essay, Rezension oder Debattenbeitrag – wir sind auf alle Formate gespannt, durch welche die »jungen Seiten« nach und nach eine Kontur erhalten sollen.**

\*

**Einreichung:** Interessierte senden Beiträge bitte bis zum **20. Dezember 2016** mit Kontaktinformationen sowie einer Kurzvita per Email an Moritz Rudolph ([moritz.rudolph@gmail.com](mailto:moritz.rudolph@gmail.com)) oder Simon Obenhuber ([simon.obenhuber@fu-berlin.de](mailto:simon.obenhuber@fu-berlin.de)).

---

<sup>1</sup> Den vollständigen Text findet ihr hier. Besonders der Ein- und Ausstieg der Rede sei zur Lektüre empfohlen.  
<http://library.fes.de/prodok/fa-28713.pdf>